

Motorradunfall bei Riedlingen

Ein Pkw-Brand, ein Motorradunfall und der Sturm beschäftigten die Rettungskräfte am Wochenende im Bereich Kandern und Malsburg-Marzell.

Am Samstag gegen 7.45 Uhr mussten die Feuerwehren aus Marzell und Kandern zu einem Pkw-Brand zwischen Marzell und Vogelbach ausrücken. Nach intensiver Erkundung wurde der Brandort im Bereich des Hexenplatzes gefunden, das Fahrzeug konnte gelöscht werden.

Der nächste Einsatz kam am Samstag um 11.40 Uhr. Auf der Verbindungsstraße zwischen Riedlingen und Riedlinger Bad war in der Kurve eine Motorradfahrerin gestürzt. Die Feuerwehr Kandern, Rettungsdienst und die Rettungsflieger der Rega wurden gerufen. Der verletzte Motorradfahrer wurde vor Ort medizinisch versorgt und anschließend mit dem Hubschrauber in die Klinik geflogen. Besonders vorbildlich hat sich am Samstag ein Ersthelfer verhalten, der kurz nach dem Unfall vor Ort war. Beim Eintreffen der Rettungskräfte hatte er die Unfallstelle bereits komplett abgesichert. Dafür gab es ein dickes Lob. Ebenfalls vor Ort waren am Samstag die Beamten des Polizeireviers Weil am Rhein. Während der Rettung war die Verbindungsstraße zwischen Riedlingen und dem Riedlinger Bad teilweise kurzfristig gesperrt.

Für die Feuerwehrleute in Wollbach begann der Sonntag um kurz nach 7 Uhr mit der Alarmierung zu einem technischen Hilfeleistungseinsatz. Der Sturm hatte in der Ortsdurchfahrt einen Baum auf die Straße kippen lassen, der wegzuräumen war.